Herren Bezirksliga Gruppe 1 Mitte/Nord (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

SV Immenreuth : SV Holenbrunn
Samstag, 09.03.2024, 18:30 Uhr

6:4 Heimsieg in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Mitte/Nord (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) für den SV Immenreuth

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des SV Immenreuth am Samstagabend in den Armen: Nach rund 3 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 6:4-Endstand (23:12 Sätze) in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Mitte/Nord (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) Partie gegen den SV Holenbrunn gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der SV Holenbrunn nicht in Bestbesetzung und mit 2 Ersatzspielern antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Daniel Heining, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. 11:8, 8:11, 6:11, 12:10, 7:11 hieß es am Ende, als Kraus / Schmid und Dvorak / Bosina sich am Tisch gegenüber standen. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Thurn / Heining hatten nachfolgend gegen Schneider / Fuchs bei ihrem Sieg in drei Sätzen hingegen wenig Schwierigkeiten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. In toller Verfassung präsentierte sich Sebastian Thurn im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Stanislav Bosina. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Peter Kraus beim 2:3 gegen Lubomir Dvorak, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Kraus dennoch im 5. Satz. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Wolfgang Schmid überzeugte im Match gegen Volker Fuchs, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Daniel Heining war in der Partie gegen Klaus Schneider nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Immenreuth und des SV Holenbrunn. Ohne Satzgewinn für Sebastian Thurn verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Lubomir Dvorak. Mit dieser Niederlage liegt Thurn nun bei einer Einzelbilanz von 2:8 seit Beginn der Serie. Recht kurzen Prozess machte Peter Kraus beim 11:8, 11:4, 11:8 mit Stanislav Bosina. Ausreichend spielerische Mittel hatte Wolfgang Schmid letztlich parat, um sich gegen Klaus Schneider durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Durch diese Niederlage liegt Schneider nun bei einer Bilanz von 8:22 seit Beginn der Saison. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Eher wenig Gegenwehr bekam Daniel Heining beim 11:5, 11:5, 11:7 von Volker Fuchs. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und der SV Immenreuth verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Immenreuth nun ein Punktekonto von 18:18 Punkten auf, während der SV Holenbrunn vor dem nächsten Spiel, das am 15.03.2024 gegen den TSV 1892 e.V. Niederlamitz ansteht, 13:25 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Immenreuth bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 16.03.2024 gegen den SV Schwarz-Weiß Kemnath.

Statistik:
SV Immenreuth
Doppel: Kraus / Schmid 0:1, Thurn / Heining 1:0
Einzel: S. Thurn 0:2, P. Kraus 1:1, W. Schmid 2:0, D. Heining 2:0
SV Holenbrunn

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.03.2024 (09:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Dvorak / Bosina 1:0, Schneider / Fuchs 0:1
Einzel: L. Dvorak 2:0, S. Bosina 1:1, K. Schneider 0:2, V. Fuchs 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.03.2024 (09:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").